

WANZE



WäldlerANZEiger | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wald AR

Mitteilungen des Gemeinderates

Reglement Winterdienst und Dienstwechsel

Der Gemeinderat beschloss, das Reglement plus Anhang für den Winterdienst in zwei Punkten, insbesondere betreffend die Schneeabfuhr, anzupassen. Es wird auf der Website aufgeschaltet werden. Ausserdem wurde die Firma Graf Bau Rehetobel AG mit dem Schneeräumungsdienst in der Hochzone beauftragt, weil Hans Hohl (Falkenhorst) nach 30 Jahren diese Dienstleistung gekündigt hat.

Wasserversorgungskorporation Vorderland / Dienstbarkeitsvertrag

Im Rahmen des Projekts Notverbindung Wasserversorgung zwischen Oberegg AI und Wald AR wird im Gebiet Zelg/Bensel auf einem privaten Grundstück eine Wasserleitung verlegt. Der Gemeinderat genehmigte den vorbereiteten Dienstbarkeitsvertrag zur Sicherung der Durchleitungsrechte. Der Vertrag wird im Grundbuch Appenzell AI eingetragen werden.

Abwasserleitung Düker Bad Trogen / Dienstbarkeitsvertrag

Um die Ablösung der Abwasserführung von Trogen abschliessen zu können, müssen bestehende Dienstbarkeiten aufgehoben und neu definiert werden. Diese werden im Grundbuch eingetragen, wonach ein wichtiges Projekt abgeschlossen werden kann.

Vernehmlassung zum Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen, Totalrevision

Dieses Gesetz ermöglicht den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen. Die Gemeinden sind von dieser Regelung nicht betroffen. Der Gemeinderat hat beschlossen, auf eine substantielle Stellungnahme zu verzichten.

Reglement «Bewilligung von öffentlichen Anlässen» und Merkblatt

Das bestehende Reglement und das Merkblatt wurden entsprechend der Vorlage des Kantons angepasst und mit wenigen Änderungen vom Gemeinderat genehmigt. Es wird auf die Website aufgeschaltet werden.

Marktordnung

Insbesondere der Anhang zur Marktordnung, welche die verschiedenen Gebühren regelt, gab regelmässig Anlass zu Diskussionen. Dieser wurde präzisiert und wird auf der Website veröffentlicht.

Bücherhaus der IG-Wald beim Spar

Das Angebot wird gerne genutzt und der Unterhalt ist sichergestellt. Der Gemeinderat hat den Antrag der IG-Wald genehmigt, dass das Bücherhaus das ganze Jahr an seinem Standort bleiben kann.

Aufhebung öffentliche Flurwege auf Parzelle 36, Gruenholz

Auf diesem Areal sind verschiedene, seit Jahren nicht mehr begangene öffentliche Flurwege im Grundbuch verankert. Der Gemeinderat hat beschlossen, auf Antrag der Eigentümerin, den Prozess der Entwidmung, das heisst die Löschung dieser Wege im Grundbuch, aufzunehmen. Die Vorlage wird öffentlich aufgelegt werden.

Öffentliche Versammlung

Mi. 12. November 2025 19:30 Uhr / MZA Bühne

Themen sind:

- Voranschlag 2026
- Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Verabschiedung
- Varia

Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme und auf einen anregenden Austausch.

Zivilstandsnachrichten

Todesfall

Wetzel, Thomas Josef, gestorben am 7. Oktober 2025 in Wald AR, geboren 1960, wohnhaft gewesen in Wald AR

Voranschlag 2026

Das Gesamtergebnis des Voranschlages 2026 weist ein Jahresergebnis von CHF -57'900 aus. Das negative Ergebnis zieht sich durch alle Stufen durch. Relevante Mehrkosten werden ausgelöst durch vorgelagerte Entscheide, der Handlungsspielraum des Gemeinderates ist in vielen Positionen gering. In der Prognose der Einnahmenseite bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen wird mit einem stabilen, leicht steigenden Ertrag und bei juristischen Personen wird mit einem tieferen Ertrag gerechnet. Bei den Sondersteuern wird ein gleichbleibender Wert angenommen. Erfreut wird die Erhöhung des Finanzausgleichs zur Kenntnis genommen.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung sind Ausgaben von CHF 425'500 enthalten.

Der detaillierte Voranschlag kann auf der Webseite (www.wald.ar.ch) heruntergeladen oder auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Der Gemeinderat ist überzeugt den Einwohnerinnen und Einwohnern einen achtsam ausgearbeiteten und auf relevante Bedürfnisse ausgerichteten Voranschlag zu präsentieren und dankt für Ihr Interesse.

Gemeinderat Wald AR

Die Gemeindepräsidentin:

Marlis Hörler Böhi

Die Gemeindeschreiberin:

Madeleine Kessler

Erfolgsrechnung	VA 2026	VA 2025	RE 2024
Gesamthaushalt	-57'900	-296'100	352'152.53
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-466'700	-393'700	-512'552.20
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-25'500	-28'600	-18'680.97
2 - BILDUNG	-2'077'500	-2'135'500	-1'930'016.94
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-75'700	-104'000	-76'102.25
4 - GESUNDHEIT	-247'000	-333'000	-184'524.30
5 - SOZIALE SICHERHEIT	-682'900	-495'500	-459'864.55
6 - VERKEHR	-51'400	-101'000	-39'485.21
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-108'200	-115'600	-123'360.36
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-30'800	-27'300	-26'899.71
9 - FINANZEN UND STEUERN	3'707'800	3'438'100	3'371'486.49

Investitionsrechnung	VA 2026	VA 2025	RE 2024
Gesamthaushalt	-425'500	-1'358'500	-218'093
Dachsanierung Schulhaus (*Sperrvermerk)	--	-250'000	--
Fassadensanierung Schulhaus (*Sperrvermerk)	--	-250'000	--
Wasserleitung Brettwald	--	--	-89'795
Wasserversorgung Zusammenschluss Büchler	--	-70'000	--
Wasserleitung Höhi - Spitz	--	--	-47'190
Wasserleitung Birli 2. Etappe	--	--	-123'101
Anschluss WV Wald-Oberegg	-170'000	--	-78'929
Kantonsstrasse Spitz-Sportplatz	--	--	-12'331
Umbau Postautohaltestellen	--	-193'000	--
Wasserleitung Haltestelle Dorf (Diverse FiPla)	--	-100'000	--
Strassenteilstück / Stützmauer Gruenholz	--	-100'000	--
Wasserleitung Unterdorf, Kirche	--	--	80'490
Überdachung Pausenplatz / Schulbusunterstand	-140'000	-100'000	--
Traktor Tiefbauamt	--	-60'000	--
Einkauf Forst Mittelland AR AG (*Sperrvermerk)	-115'500	-115'500	--
Wasserleitung Gruenholz	--	-120'000	--
Sanierung Abwasserleitung Brettwald-Zelg	--	--	52'763

Bericht Geschäftsprüfungskommission

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Wald

Die GPK bedankt sich beim Gemeinderat und dem Team der Kanzlei für das Vorbereiten des umfassenden «Voranschlag 2026». Gemäss Art. 38 FHG ist die GPK beauftragt, das gesamte Finanzwesen des Gemeinwesens nach Verfassung und Gesetz zu kontrollieren. Wir haben die vorliegenden Daten eingesehen und den Gemeinderat über unsere punktuellen Feststellungen informiert.

Der gestufte Erfolgsausweis im «Voranschlag 2026» sieht einen Betrieblichen Aufwand von CHF 6.514 Mio., einen Betrieblichen Ertrag von CHF 6.363 Mio. und ein Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von CHF -151'200 (Verlust) vor. Mit einem Ergebnis aus Finanzierung von CHF -27'400 beträgt das operative Ergebnis CHF -178'600 (Verlust), mit Erträgen aus Fonds/Spezialfinanzierungen/Legate & Stiftungen von CHF +120'700, ergibt dies ein Gesamtergebnis von CHF -57'900 (Verlust). Gegenüber 2024 wird der Finanzausgleich um CHF 46'600 erhöht und beträgt CHF 770'000. Diese Entwicklung bedeutet, dass der operative Betrieb im Jahr 2026 voraussichtlich fremdfinanziert werden muss.

Es sind Netto-Investitionen von CHF 0.425 Mio. geplant. Davon sind CHF 140'000 für die Überdachung Schulhaus. Für die Wasserversorgung Anschluss Oberegg sind CHF 170'000 und für den Einkauf Forst Mittelland AR rund CHF 116'000 vorgesehen.

Nachdem der VA2024 geplante Investitionen von insgesamt CHF 1.5 Mio. aufwies – u.a. für die Sanierung des Schulhauses – wurden in der JR2024 lediglich Investitionen von CHF 218'000 ausgewiesen. Die Sanierung des Schulhauses war erstmals im VA2023, dann im VA2024, erneut für VA2025 vorgesehen und ist nun mit einem Volumen von CHF 850'000 im AFP2027 eingestellt.

Die Jahresrechnung 2024 schloss erneut - zum siebten Mal infolge von Sondereffekten - mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 352'000. Im Vergleich zur Jahresrechnung 2024 enthält der VA2026 einen höheren Aufwand von rund CHF 50'000 für die Verwaltung, höhere Aufwände von CHF 100'000 für Sach- und Betriebsaufwand und CHF 236'000 erhöhten Transferaufwand. Bei den Erträgen werden CHF 176'000 weniger Entgelte, ein um CHF 75'000 tieferer Transferertrag und ein um CHF 147'000 tieferer Finanzertrag erwartet. Die Erträge aus Spezialfinanzierung, Fonds, Legate & Stiftungen fallen im Vergleich zur JR2024 voraussichtlich um CHF 297'000 höher aus.

Zusammen mit dem Voranschlag 2026 hat der Gemeinderat den gesetzlich verlangten «Aufgaben- und Finanzplan 2027-2029» überarbeitet und darin seine nach Art 10 Abs 2 FHG angestrebten strategischen Ziele, die Entwicklung der Leistungen in den einzelnen Aufgabenbereichen sowie

finanzpolitische Ziele aktualisiert. Mit dem vorliegenden Dokument wird der nach Finanzhaushaltsgesetz maximal zulässige Nettoverschuldungsquotient von 200% im Jahr 2028 mit rund 115% beansprucht, um im Folgejahr wieder auf eine Grössenordnung von rund 100% zu sinken. Aufgrund systembedingter Rahmenbedingungen sind derzeit die Finanzkennzahlen mit grösseren Unsicherheiten behaftet.

Ein Grund für die die signifikante Zunahme der Verschuldung liegt darin, weil in den Jahren 2026 bis 2028 die ordentlichen Aufgaben der Gemeinde bis auf Stufe «Operatives Ergebnis» und sämtliche Investitionen erneut mit Fremdkapital finanziert werden müssen.

Der Gemeinderat hat in den letzten 6 Jahren von 2010-2025 im Voranschlag durchschnittlich ein Gesamtergebnis von CHF -0.21 Mio. (Verlust) pro Jahr geplant und in den Jahresrechnungen 2020-2024 durchschnittlich einen Ertragsüberschuss von CHF 0.33 Mio. ausgewiesen. Die erzielten Mehrerträge waren jeweils durch einzelne positive Sondereffekte sowie verzögerte Investitionen begründet. Das seit Jahren festgestellte strukturelle Defizit im Voranschlag ist unverändert bestehend. Mit dem vorliegenden VA2026 liegt eine Planung vor, welche innerhalb der gesetzlichen Kennzahlen des FHG liegt.

Die GPK empfiehlt den Voranschlag 2026 zur Annahme.

Die GPK attestiert dem Gemeinderat unverändert eine umsichtige Ausgabenpolitik. Nachdem in den letzten Jahren zurückhaltend und deutlich tiefer investiert als geplant wurde, ist im Jahr 2026 davon auszugehen, dass das Investitionsvolumen ausgeschöpft werden wird. Die negativen Erträge auf Stufe «Operatives Ergebnis» bis 2028 zeigen weiterhin und deutlich das strukturelle Defizit der Gemeinderrechnung auf. Der Gemeinderat kann die Kostenentwicklung für den Betrieb kaum beeinflussen und ist daher gefordert, die Ertragsseite zu optimieren, um die sich abzeichnende zunehmende Verschuldung zu konsolidieren und wieder abzubauen, ohne auf die notwendigen Investitionen verzichten zu müssen.

Die Geschäftsprüfungskommission
Beat Bouquet, Ladislava Metzger, Bruno Mathis

Wald, 10. Oktober 2025

Infos aus der Technischen Kommission

Seit langem anstehende Projekte konnten dieses Jahr endlich erfolgreich umgesetzt werden. Im Gruenholz bietet das sanierte Teilstück der Güterstrasse Sicherheit und qualitativen Bestand für mindestens 100 Jahre.



Im Bereich Wasserversorgung dient der Zusammenschluss von Hoch- und Niederzone im Bereich Brettwald/Büchler der Versorgungssicherheit (Funktion als Ringleitung).



Im Gebiet Brettwald/Zelg wurde die neue Wasserleitung bis zur Kantonsgrenze verlegt. Nächste Woche wird der Übergabeschacht eingebaut, und voraussichtlich ab Februar 2026 kann die Notverbindung zur Wasserversorgung Oberegg in Betrieb genommen werden.



Rechtzeitig nach den Herbstferien konnte die behindertengerechte Haltestelle Dorf für den Fahrzeug-, Velo- und Fussverkehr freigegeben werden.



Der Amphibienweiher im Gebiet Säge ist fertig (Bauherrschaft: Kanton AR, Fachstelle Natur und Landschaft).



Beim Sportplatz hat sich die unkonventionelle, äusserst kostengünstige bauliche Massnahme bewährt. Die jahrelange Verschlammung der Tartanbahn konnte endlich gestoppt werden.

Baulich Erfreuliches in Wald – Teil 5

In den vergangenen rund 10 Jahren wurde nicht nur in den Ersatz oder Umbau von ehemaligen Ferienhäusern investiert, sondern auch im Dorf selbst wurden – und werden – baugeschichtlich wertvolle Häuser von deren Eigentümern mit Sorgfalt, Sachverständnis und erheblichem finanziellen Aufwand zu baulichen Bijoux ausgebaut. Bei einigen dieser in der Ortsbildschutzzone stehenden Häuser, unter Einbezug der Denkmalpflege renoviert, handelt es sich um ehemalige Gasthäuser.



Beim südlichen Dorfeingang (s. a. Teil 2 = «Krone»), im **Unterdorf**, wurde die Gebäudehülle des ehemaligen «**Ochsen**» (Gasthaus, Pension, Metzgerei, heute WG Wald / Chupferhammer) aufwendig renoviert.

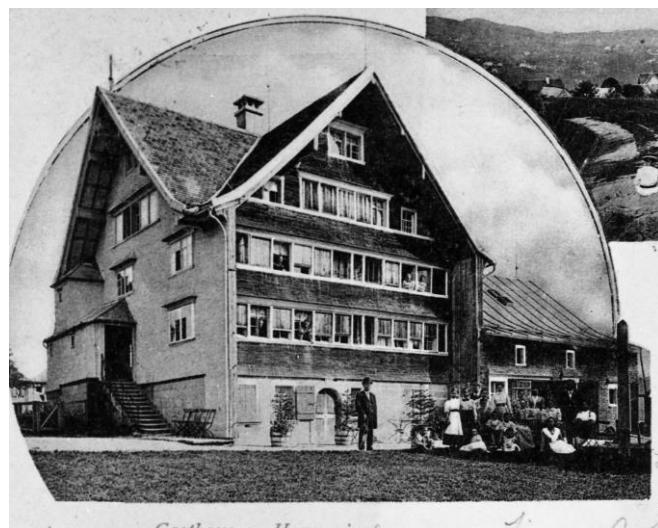


Bereits früher war anstelle der baufälligen Remise ein Verbindungsbau mit zwei Wohnungen eingefügt worden.

Weiter oben, an bester Aussichts-lage im **Dorf**, wurde das ehemalige Gasthaus «**Harmonie**» aufwendig zu einem «Mehrgenerationenhaus» umgebaut. Während vor dem «Ochsen» eine wuchtige **Rosskastanie** an ihre ehemalige Funktion als Schattenspender für den «Biergarten» erinnert, dienten bei der Harmonie das mächtige Lindenpaar (geschützte Naturobjekte) wohl demselben Zweck.

Wer beim Schulhausareal den Blick Richtung Harmonie schweifen lässt, erblickt gegenwärtig das ehemalige «**Siedehaus**» im Zustand einer Generalauffrischung.

Gegenüber, beim «**Schäfli**», tut sich in baulicher Hinsicht ebenfalls allerhand. Mehr darüber zu späterem Zeitpunkt.



Fortsetzung folgt.

Christian Frehner, Gemeinderat



Neue Kantonsverfassung Appenzell Ausserrhoden

Liebe Wäldlerin, lieber Wäldler

Ende November steht eine wichtige Entscheidung bevor: die Abstimmung über die totalrevidierte Kantonsverfassung von Appenzell Ausserrhoden. Die derzeit gültige Verfassung stammt aus dem Jahr 1995; 2018 hat das Stimmvolk einer Totalrevision deutlich zugestimmt. Nach der zweiten Lesung hat der Kantonsrat die neue Verfassung mit 64 Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme zur Volksabstimmung verabschiedet.

Die neue Verfassung bildet eine klare, verständliche und zukunftsfähige Grundlage für unseren Kanton. Sie bewahrt Bewährtes und integriert die Anforderungen der Gegenwart und Zukunft.

Gemeinsinn, Nachhaltigkeit und Verantwortung gegenüber künftigen Generationen werden akzentuiert. Kanton und Gemeinden werden verpflichtet, Massnahmen gegen den Klimawandel zu ergreifen, Energieeffizienz zu fördern und die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen. Eine weitere wichtige Neuerung ist die Einrichtung einer Ombudsstelle. Sie steht allen offen, die Konflikte oder Missstände im Umgang mit kantonalen oder kommunalen Behörden erfahren. Die Ombudsstelle vermittelt, prüft Verwaltungshandeln auf Fairness und Rechtskonformität und unterstützt Lösungen ausserhalb formaler Verfahren.

Die Details zur neuen Kantonsverfassung finden Sie in Ihren Abstimmungsunterlagen und/oder online <https://ar.ch/regierungsrat/totalrevision-kantonsverfassung/>

Am Sonntag, 30. November 2025 gelangen zwei Varianten zur Abstimmung:

Variante A: Stimmrecht bleibt auf kantonomer Ebene unverändert. Gemeinden entscheiden weiterhin selbst über das Ausländerstimmrecht, wie bereits Wald, Speicher, Trogen und Rehetobel.

Variante B: Einführung des Ausländerstimmrechts auf kantonomer Ebene. Stimmberechtigt wären ausländische Staatsangehörige mit mindestens zehn Jahren ununterbrochenem Aufenthalt in der Schweiz

Bei Annahme tritt die neue Verfassung am 1. Januar 2027 in Kraft.

Überparteiliche Informationsveranstaltung zur Kantonsverfassung mit Podiumsdiskussion zum Ausländerstimmrecht: Dienstag, 28. Oktober 2025, 19 Uhr, Lindensaal Teufen

Falls Sie das Bedürfnis haben mit mir über die Kantonsverfassung zu sprechen, können Sie mir eine Email an fabienne.duelli@ar.ch schicken.

Danke, dass Sie bis Ende November Ihre Stimme zur Kantonsverfassung abgeben!

Mit herzlichen Grüssen
Ihre Kantonsrätin Fabienne Duelli

Neuer Glanz für den Lernraum „Pharos“ an der Sekundarschule TWR

Urs Breu · Die Sekundarschule TWR hat den Lernraum «Pharos» neu eingerichtet. Ziel war es, den Raum gemütlicher, attraktiver und wärmer zu gestalten sowie mehr Möglichkeiten für die Zusammenarbeit zu schaffen. Früher hatten die Lernenden ihren fix zugeteilten Platz. Neu können sie jeweils selber wählen, wo sie arbeiten wollen und ob sie dies alleine oder mit anderen machen.

Mit der Umgestaltung des Pharos verfolgt die Schule ein modernes pädagogisches Konzept, das Eigenverantwortung und Teamarbeit fördert. Die neuen Möbel, hellen Farben und flexiblen Arbeitsbereiche laden dazu ein, sich wohlzufühlen und konzentriert zu lernen. Verschiedene Zonen bieten Platz für ruhiges Arbeiten, gemeinsame Projekte oder auch kreative Phasen.

Lehrpersonen und Lernende zeigen sich gleichermassen erfreut von der Veränderung. „Es ist schön zu sehen, wie die Schülerinnen und Schüler den Raum ganz selbstverständlich für ihre unterschiedlichen Bedürfnisse nutzen“, sagt eine Lehrperson. Auch die Lernenden schätzen die neue Freiheit: „Man kann je nach Aufgabe entscheiden, ob man lieber allein oder in der Gruppe arbeitet. Das motiviert und macht das Lernen abwechslungsreicher“, erzählt eine Schülerin.

Wie bisher arbeiten die Lernenden eines Jahrgangs während vier bis fünf Lektionen pro Woche im Lernraum. Die Aufträge für den Lernraum stammen aus dem regulären Fachunterricht, der wie gewohnt im Klassenzimmer stattfindet. Dort soll vor allem das Interesse der Lernenden am Thema geweckt und die grundlegenden Kenntnisse vermittelt werden. Im Lernraum werden diese Inhalte dann individuell oder in Gruppen vertieft.

Mit diesem Unterrichtsetting will die Sekundarschule TWR insbesondere das selbstgesteuerte Lernen der Schülerinnen und Schüler fördern. Die Lernenden sollen die Möglichkeit erhalten, eigene Ziele und Prioritäten zu setzen und dazu

passende Methoden und Strategien zu wählen, mit denen sie versuchen, ihre selbstgesetzten Ziele zu erreichen.

Ein wichtiges Element des Lernraums ist die Reflexion über den eigenen Lernprozess. Dies geschieht einerseits durch Einträge im digitalen Lernjournal und andererseits durch Lernentwicklungsgespräche mit den Lehrpersonen.

Mit dem neugestalteten Lernraum „Pharos“ schafft die Sekundarschule TWR nicht nur eine angenehme Lernumgebung, sondern setzt auch ein pädagogisches Zeichen: Lernen soll eigenverantwortlich, vielfältig und motivierend sein – in einem Raum, der genau das ermöglicht.



Vorteile,
die wir dir bieten:
welz.ch/jobs



WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

WELZ

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

Holz wächst. Wir auch.

Darum suchen wir einen **Zimmermann** und einen **Montageschreiner** (m/w), die Freude daran haben, unseren Holzbau-Bereich gemeinsam weiterzuentwickeln.

Offene Jugendarbeit Trogen – Wald – Rehetobel

Mit dem November schleicht sich bereits der Winter an und es wird immer kälter. Damit es im Jugendtreff aber gemütlich bleibt, trinken wir verschiedene Sorten Punsch, um uns von innen heraus zu wärmen. Was gibt auch noch warm? Genau Bewegung, wir heizen unseren Jugendtreff mit unseren Stimmen auf und lassen es beim Karaoke krachen. Auch ein passendes Bastelangebot darf nicht fehlen, komm vorbei und gehe mit selbstgemachten Windlichtern wieder raus. Im Jugendtreff Trogen wird die eine Wand auf Wunsch der Jugendlichen neu bemalt, ich freue mich auf eure kreativen Ideen und eure Mithilfe bei der Gestaltung. Ebenfalls sind wir auf den Wunsch der Wäldler Jugend eingegangen und bieten einen Häkel Workshop an.

Alle Infos zu den unterschiedlichen Aktivitäten sind unter www.jugendarbeit-twr.ch oder den Sozialen Medien der Jugendarbeit TWR ersichtlich.

Selina Trivigno, Leitung Jugendarbeit TWR

Programmübersicht November 2025

Jugendtreff Wald Mittwoch, 5. November 14 - 17 Uhr Karaoke	Jugendtreff Trogen Donnerstag, 6. November 18 - 21 Uhr Wände bemalen	Jugendtreff Rehetobel Freitag, 7. November 18 - 22 Uhr Karaoke
Jugendtreff Rehetobel Mittwoch, 12. November 14 - 17 Uhr Windlichter basteln	Jugendtreff Wald Donnerstag, 13. November 18 - 21 Uhr Punsch Plausch	Kinderdorf Pestalozzi Freitag, 14. November 18 - 22 Uhr Karaoke
Jugendtreff Trogen Mittwoch, 19. November 14 - 17 Uhr Windlichter basteln	Jugendtreff Rehetobel Donnerstag, 20. November 18 - 21 Uhr Punsch Plausch	Jugendtreff Wald Freitag, 21. November 18 - 22 Uhr Windlichter basteln
Jugendtreff Wald Mittwoch, 26. November 14 - 17 Uhr Häkel-Workshop	Jugendtreff Trogen Donnerstag, 27. November 18 - 21 Uhr Punsch Plausch	Freitag, 28. November Jugendtreff geschlossen!

☎ 076 319 14 80

✉ Jugendarbeit_TWR

🌐 Jugendarbeittwr

🌐 www.jugendarbeit-twr.ch



JUGENDARBEIT
Trogen – Wald – Rehetobel

Aktuelles von der IG Wald miteinander

Mit dem Wunsch von lesefreudigen Menschen aus dem Dorf, auch im Winter Bücher ausleihen zu können, sind wir an den Gemeinderat gelangt. Dieser hat nun dem Anliegen, das Buecherhüsli ganzjährig stehen zu lassen, zugestimmt. Danke!



Das Buecherhüsli wird von vielen Dorfbewohnerinnen und -bewohnern geschätzt. Gerne leihen sich Interessierte dort Bücher aus, bringen sie wieder zurück oder bringen, nach Rücksprache mit Elisabeth Müller, eigene lesenswerte Bücher mit.

Das Buecherhüsli funktioniert gut und wird regelmässig von Elisabeth kontrolliert und gepflegt. Danke!

Das Buecherhüsli steht jetzt auch im Winter offen!

Zur Erinnerung sind hier nochmals die Regeln abgedruckt:

Für die IG Wald miteinander
Thomas Baumgartner



ig-wald.ch

Buecherhüsli – Regeln

Das Buecherhüsli ist für alle interessierten Menschen.

Trage Sorge zu den Büchern und zum Buecherhüsli, andere möchten sich auch daran erfreuen. Verlasse das Buecherhüsli so, wie du es antreffen möchtest.

Bitte jeweils Türe schliessen!

Die Benutzung der Bücher ist kostenlos.

Wenn du ein Buch findest, welches du lesen willst, nimm es mit und lies es. Du kannst es danach wieder zurückbringen oder durch ein von dir bevorzugtes Buch ersetzen. Lege es bitte in die dafür bestimmte Box:
→ Buchrückgaben

Wenn du ein Buch zurückgibst, muss es in einem guten Zustand sein und lege es in die dafür bestimmte Box:
→ Buchrückgaben

Falls du mehrere Bücher spenden möchtest, nimm bitte Kontakt auf mit Elisabeth Müller Tel. 079 408 89 46
→ Jugendbücher erst ab Alter 12
(Konkurrenz Schulbibliothek!)

Wir wünschen viel Freude am Buecherhüsli!

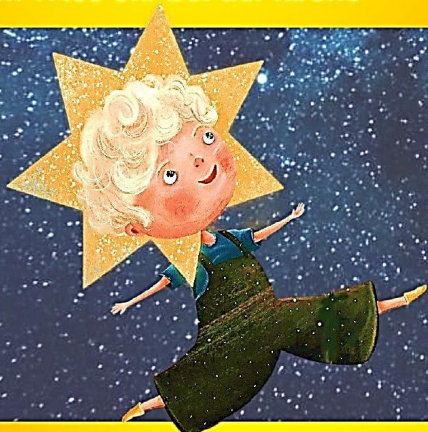
Die Arbeitsgruppe Buecherhüsli der IG Wald miteinander



KU KO AUSBLICK **SAVE THE DATE**

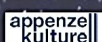
Der Siebenzackenstern

1. Advent Feier in Wald
Am Sonntag 30. November
Um 17.00 Uhr bei der Kirche



Sternenklang und Lichterweg

Lokale musikalische Überraschung
Beitrag der Religionsschülerinnen und Religionsschüler



Chomm, mach met!

Der MSV Wald AR pflegt die Kameradschaft bei sportlichen und ebenso geselligen Aktivitäten wie:

- Turnstunde, jeden Dienstag, 20.15h in der Turnhalle der MZA, 9044 Wald AR
- Vereinsreise
- diverse Aktivitäten

Wir suchen neue Mitglieder.

Treibst du gerne Sport und liebst du die Geselligkeit?

Dann melde dich doch bei uns oder du kommst einfach in die Turnstunde.

Wir freuen uns auf dich.

Präsident René Kunz
Mobile : 078 915 72 22

E-Mail:
rene.kunz@hotmail.com

Techn. Leiter Martin Höhener
Mobile : 079 750 86 33

E-Mail:
hoehener.ma@gmail.com

Bauanzeige

Gesuchsteller/in Alfred Frischknecht
Rechberg 70, 9044 Wald AR

Eigentümer/in Dito Gesuchsteller

Baulage Rechberg, Assek. Nr. 301
Parzelle 177

Zone Landwirtschaft

Schutz Landschaftsschutzzone

Bauprojekt Sanierung Stalldach mit
Materialänderung

Öffentliche Auflage- und Einsprachefrist

Die Einsprachefrist beginnt am **Montag, 3. November 2025** und dauert 20 Tage. Die Baugesuchsunterlagen liegen während dieser Frist im Vorraum der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet bei der Baukommission einzureichen (Gemeindeverwaltung, Baukommission, Dorf 37, 9044 Wald).

begründet bei der Baukommission einzureichen (Gemeindeverwaltung, Baukommission, Dorf 37, 9044 Wald).



12. Januar bis 09. März 2026, jeweils Montagabend
ACHTSAMKEITS-KURS (MBSR) IN REHETOBEL
mit Marie-Louise Dähler

MBSR steht für «Mindfulness-Based Stress Reduction» und wird am besten übersetzt mit
«Stressreduktion durch Achtsamkeit».

Der seit 1979 in Kliniken, Unternehmen, sozialen und pädagogischen Einrichtungen weltweit angebotene 8-Wochen-Kurs, ist ein von Jon Kabat-Zinn systematisch aufgebautes Programm, das Werkzeuge vermittelt, mit Stress und Schmerzen besser umzugehen und die Gesundheit zu fördern. Ein bewusster und achtsamer Umgang mit Belastungen und Herausforderungen im Alltag kann zu mehr Gelassenheit und Wohlbefinden führen.



HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?
Weitere Informationen
+ Anmeldung finden
Sie auf unserer
Website.



Dorflebe

Turnunterhaltung TV Wald

28. & 29. November 2025

Gratiseintritt
für alle Kinder
unter 14 Jahren an der
Samstagnachmittags-
vorstellung



Freitag, 28.11.2025
Abendvorstellung mit
dem Zibolder-Echo

Samstag, 29.11.2025
Nachmittags- & Abendvorstellung
mit den Schüga Örgeler



Reservierungen ab 01.11.2025
und mehr Informationen unter
unterhaltung.tv-wald.ch

Berufserkundungstag am 17. September 2025

Am Mittwoch, dem 17. September 2025 haben rund 180 Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe einen ersten Fuss in die Berufswelt gesetzt. Mitgemacht haben zahlreiche Betriebe aus der Region und die Sekundarschulen Heiden, Oberegg, Walzenhausen, Wolfhalden-Grub und Trogen-Wald-Rehetobel. Die Standortförderung Appenzellerland über dem Bodensee (AüB) organisierte und koordinierte den Berufserkundungstag nun bereits zum elften Mal.

Der Berufserkundungstag wird organisiert durch den Verein Appenzellerland über dem Bodensee: Einerseits werden die ortsansässigen KMU und Betriebe darin unterstützt, junge Leute zu erreichen und sie zu qualifizierten Fachkräften auszubilden. Andererseits den Schulen sowie den Lernenden eine Dienstleistung zu bieten, um so das regionale Gewerbe und die Unternehmen mit den vielfältigen Berufen kennen zu lernen. Dieser Impuls verfolgt das Ziel, sich stets für eine attraktive und lebenswerte Region einzusetzen.

Wieder gross war das Interesse der Lernenden an Berufen im Gastgewerbe. Im Hotel Heiden, im Bären Grub und in Heimen konnten angehende Gastronomiefachleute erste Berufsluft schnuppern. Die Vielfalt von ganz unterschiedlichen Berufen ist in den Fotos zu erkennen.



Die Vielfalt der Region auch hier

Der Berufserkundungstag ist für das lokale Gewerbe eine sehr geschätzte Möglichkeit, die Vielfalt der Ausbildungsmöglichkeiten in der Region aufzuzeigen. Dank der regionalen Organisation können die Schülerinnen und Schüler eine grosse Zahl von Berufen kennenlernen.

Oberstes Ziel des Berufserkundungstages ist es, Lernende mit Ausbildungsmöglichkeiten in ihrer Wohnregion vertraut zu machen. Da die Zweitoberstufenlernenden noch ganz am Anfang des Berufswahlprozesses stehen, geht es in erster Linie darum, erste Schritte in die Arbeitswelt zu machen und erste konkrete Erfahrungen zu sammeln.



Dank

Ein grosses Danke gilt den Mitwirkenden: Den Betrieben für ihr grosses Engagement, den Lernenden für das Interesse und den Schulen für die Vorbereitung und Begleitung der Jugendlichen!

Der Verein Appenzellerland über dem Bodensee umfasst die Gemeinden Grub, Heiden, Lutzenberg, Rehetobel, Reute, Wald, Walzenhausen, Wolfhalden sowie den Bezirk Oberegg. Zudem sind zahlreiche Unternehmen und Einzelpersonen Mitglieder des Vereins, der sich der Standortförderung verschrieben hat.

Kontakt:

Appenzellerland über dem Bodensee, Högli 672,
9427 Wolfhalden, www.aueb.ch
Geschäftsführer Ralf Menet, Email: ralf.menet@aueb.ch

Veranstaltungshinweis Kino Rosental

Sonntag, 9. November 2025, 19:00 Uhr

Filmgespräch zum Film «Nebelkinder»

Alpträume und Familiengeheimnisse drängen ehemalige Heim- und Verdingkinder wie auch die nächste Generation zur gemeinsamen Suche nach einer neuen Gegenwart. Töchter, Söhne, Mütter und Väter wollen das jahrzehntelange Schweigen in ihren Familien durchbrechen. Sie suchen nach Akten, gehen in Archive, durchstöbern Dokumente und studieren Fotoalben. Durch Zuhören und Erzählen schaffen sie gemeinsam eine neue Gegenwart.

Anschliessend Filmgespräch mit der Schweizer Regisseurin Corinne Kuenzli

Jubiläums-Sonderwoche vom 17. bis 23.11.2025

Im Jahr 2025 feiert unser Häädler Kino Rosental, sein 90-jähriges Bestehen mit einer Sonderwoche.

Wir möchten die vergangenen 90 Jahre Filmgeschichte mit neun Filmen (zu jedem Jahrzehnt ein Film) feiern. Damit

würdigen wir die Geschichte unseres original erhaltenen Lichtspieltheaters und seine Bedeutung für die lokale Gemeinschaft. Das Kino Rosental ist seit 90 Jahren ein kultureller Ankerpunkt in der Gemeinde Heiden und darüber hinaus. Im Jubiläumsjahr möchten wir nicht nur die Vergangenheit feiern, sondern auch die Bedeutung des Kinos für die Zukunft hervorheben. Bei der filmgeschichtlichen Auswahl ist sicher für jeden ein kleines Highlight mit dabei. Wir starten am Montag, 17.11. mit den 2020ern und bewegen uns täglich zurück bis in die 1930er Jahre. Am Sonntag, 23.11.25 wird Charly Chaplin als Stummfilmakteur den krönenden Abschluss darstellen. Zu dieser Vorstellung ist eine Anmeldung (info@kino-heiden.ch) zwingend, da ein Apérobuffet im Angebot steht.

Unser junges Kinopublikum würdigen wir am Sonntagnachmittag mit einem speziellen Kinderanlass (lasst Euch überraschen). Der Pumuckl mit seinem Meister Eder wird dabei der Hauptakteur sein.

Wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kinos freuen uns, bei Gratispopcorn und einem Gratisgetränk mit Ihnen auf den Erfolg und den Verbleib des Kino Rosentals gemeinsam anzustossen.



appenzeller
heilbad

ganz
schön
vielseitig

10er-, Halbjahres-, Jahres-Abos

Ihr Abo, perfekt auf Sie zugeschnitten

- 10er-Abo (Mo – Fr) – für Bad oder Bad inkl. Sauna
- Bad-Abo – für entspannte Stunden im warmen Quellwasser
- Bad- und Sauna-Abo – das Rundum-Wohlfühlpaket
- Indoor-Cycling-Abos – mit oder ohne Bad/Sauna
- Fitness-Abos – mit oder ohne Bad/Sauna

071 898 33 88 | heilbad.ch



restaurant
mineralbad

ganz
schön
genussvoll

Gasthaus Mineralbad

Fr und Sa ab 18 Uhr geöffnet

Wildspezialitäten und Kalbsleberli
Wiedereröffnung ab 24. Oktober

Albert und sein Team
freuen sich auf Ihren Besuch

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch

Der Samichlaus zieht durch das Appenzeller Vorderland

Wenn die Tage kürzer werden und der Winter Einzug hält, macht sich der Samichlaus mit seinem Schmutzli und dem schweren Sack auf den Weg. Vom 04. - 07. Dezember zieht er durch das Appenzeller Vorderland und bringt den Kindern Freude, spannende Geschichten und Kleinigkeiten vom prall gefüllten Sack.

Die Besuche des Samichlaus sind eine lang gepflegte Tradition in der Vorweihnachtszeit. Kinder dürfen Verse oder Lieder vortragen und hören gespannt den Worten des Chlauses zu.

Wer den Samichlaus und Schmutzli empfangen möchte, kann sich im Voraus anmelden unter der Emailadresse samichlaus.vorderland@gmx.ch oder unter der Telefonnummer **078 321 04 08**
Homepage: www.stnikolausvorderland.ch

Die Besuche finden vom 04.-07. Dezember 2025 statt.






RESTAURANT SCHÄFLI

BuffetMetzgete

NOVEMBER 2025

SAMSTAG 15.11	12:00 - 15:00
SAMSTAG 15.11	19:00 - 22:00
SONNTAG 16.11	12:00 - 15:00

Metzgete à discrétion
vom Buffet

PRO PERSON CHF 30,-
KIND BIS 14 JAHRE CHF 2 / LEBENSJAHR

WIR FREUEN UNS AUF EURE ANMELDUNG:

MAIL: [INFO@SCHAEFLI-WALD.CH](mailto:info@schaepli-wald.ch)

TELEFON/WHATSAPP: 079 750 86 33

ODER DIREKT BEIM PERSONAL IM SCHÄFLI,
DORF 30, 9044 WALD

«erneuerbar heizen» und «Energiesstrategie AÜB»

Der Heizungsersatz ist eine Chance auf erneuerbare Energien zu setzen, den CO₂-Ausstoss zu reduzieren und langfristig Geld zu sparen. Doch welches ist das geeignete Heizsystem?

Darüber informieren zwei Veranstaltungen des Vereins Appenzellerland über dem Bodensee (AÜB). Fachleute erläutern Nutzen, Technik und Kosten verschiedener Heizsysteme für das Ein- und Mehrfamilienhaus und stellen die Impulsberatung «erneuerbar heizen» vor – ein kostenloses Angebot, das Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer beim Heizungsersatz unterstützt.

Weitere Schwerpunkte der Anlässe bilden die Energiestrategie und Energieplanung für das AÜB sowie der Photovoltaik-Ausbau in der Region.

Die Infoveranstaltungen finden jeweils von 19-21.00 Uhr mit anschliessendem Apéro wie folgt statt:

Mittwoch, 19.11.25, Vereinslokal Lachen, Walzenhausen (ohne Anmeldung) und

Donnerstag, 27.11.25, Hotel Linde, Heiden.

Weitere Infos und Anmeldung: www.energie-ar-ai.ch

Mit dem (g)wonder in die Adventszeit



Am Wochenende vom 22. und 23. November öffnet in Speicher der grösste Indoor-Adventsmarkt des Appenzelerlands seine Tore. Über 45 Ausstellerinnen und Aussteller zaubern gemeinsam eine wunderbar stimmungsvolle Atmosphäre in den Buchensaal. Viel Bekanntes wird die Besucherinnen und Besucher begeistern aber auch viele neue Stände werden die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Das Angebot reicht von beeindruckender Handwerkskunst über Deko-Highlights bis hin zu allerlei Geschenken und kulinarischen Genüssen – und ein reichhaltiges Angebot drumherum, für Gross und Klein.

Viele neue und bisherige Highlights

Die Verantwortlichen des Weihnachtsmarkts (g)wonder freuen sich dieses Jahr ganz besonders auf die Teilnahme der weit über die Region hinaus bekannten Künstlerin Lilly Langenegger. Im Kinderbetreuungs-Angebot (g)wonder-Garten erzählt sie aus ihren beliebten Kinderbüchern. Zudem feiert ihr neustes Puzzle am Markt Premiere, zu kaufen gibt es dieses und viele ihrer Bücher am (g)wonder-Stand von Lilly Langenegger. Für Erlebnisse der besonderen Art sorgt die Werkstatt Saienbrücke aus Urnäsch: Live das Sattler-Handwerk erleben und mitmachen am Knopfmobil. Zu den unverzichtbaren Höhepunkten gehören auch dieses Jahr die wunderbaren Krippen von Doris Roduner und die stimmungsvollen Drehorgelklänge vor und in dem Saal.

Unterhaltung und Genuss

Alle jüngeren Marktbesucherinnen und -besucher dürfen sich am Samstag und am Sonntag auf den Ponyplausch von Vera Zürcher freuen. Am Samstag bietet die JUBLA Speicher-Trogen Kerzenziehen an, eine perfekte Möglichkeit ein Weihnachtsgeschenk für Eltern, Grosseltern, Gotti oder Götti zu kreieren. Damit es auch den Kleinsten nicht langweilig wird, sorgt die Kita Chinderwelt im (g)wonder-Garten für abwechslungsreiche, kreative und spielerische Stunden. Für eine ideale Abrundung jedes (g)wonder-Besuchs ist das (g)wonder-Beizli mit einem vielfältigen Genuss-Angebot perfekt.

Das OK (g)wonder und alle Ausstellerinnen und Aussteller freuen sich auf weihnachtliche und genussvolle Stunden mit den Weihnachtsmarkt-Gästen. Beginnen Sie im (g)wonder die besinnlichste Zeit im Jahr und CHÖMED GO LUEGE...



Weihnachtsmarkt (g)wonder, Samstag, 22. November, 11.00 bis 19.00 Uhr und Sonntag, 23. November, 11.00 bis 16.00 Uhr, im und um den Buchensaal Speicher. Weitere Infos und Detailprogramm: www.gwonder.ch



November

Di 4. Alti Lieder vörehole (KGH Speicher)

Mi 5. Mittagstisch Trogen

Mi 5. Generationenessen (KGH Speicher)

Weitere Informationen im Seniorenprogramm

Fr 7. Mittagstisch Wald (Schäfli)

So 9. Segnungsfeier (Kirche Bendlehn)

Di 11. Mittagstisch Speicher (PZB Bendlehn)

Evang.-ref. Kirchgemeinde Wald

„Sei mutig und entschlossen! Hab keine Angst und lass dich durch nichts erschrecken; denn ich, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst!“
Josua 1,9

Gottesdienste

Donnerstag, 30. Oktober

10.00 Andacht mit Abendmahl mit Pfarrerin Doris Engel Amara und Rosy Zeiter am E-Piano/Akkordeon im Altersheim Obergaden.

Reformationssonntag, 2. November 9.30 Gottesdienst mit Taufe von Finn Hohl mit Pfarrerin Doris Engel Amara und Vorbereitungsgruppe und Thomas Kräuchi an der Orgel

Sonntag, 9. November:

11.00 **Speziell für Kinder vom Kindergarten bis Primar-schule: Mitmach-Gottesdienst** mit Pfarrerin Doris Engel Amara und Vorbereitungsgruppe: Thema: „Let's go!“ Das Wettrennen von Schildkröte und Hase - ein Gottesdienst mit Film und Posten, an denen die Kinder basteln können. Christina Dieterle und Marcel Soldat begleiten den Gottesdienst mit Geige, Gitarre und Gesang quer durch alle Musikstile. Anschliessend Mittagessen in der Pausenhalle der Schule. Kinder und Erwachsene sind herzlich willkommen.

Sonntag, 16. November

Kein Gottesdienst. Interessierte werden gebeten, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.

Mitteilungen

Offenes Pfarramt

Das Pfarramt ist am Donnerstag, 6. und 13. November von 9.00-12.00 geöffnet. Wer will, kann auf einen Kaffee oder Tee vorbeikommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Für Besuche an anderen Tagen kann man gerne telefonisch einen Termin ausmachen. Doris Engel macht auch gerne Hausbesuche. Melden Sie sich ungeniert unter 076 511 41 94.

Wie Sie uns erreichen können

Verwalter der Kirchgemeinde

Daniel Frischknecht

076 428 92 20

Kirchenvorsteherschaft mail@ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Doris Engel Amara, Pfarrerin

076 511 41 94

Evang. Pfarramt, Dorf 24, 9044 Wald

pfarramt@ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Mesmerdienst:

Denise Lehner

071 870 02 76 / 078 659 20 61

Homepage:

www.ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Pauluspfarre

www.pauluspfarre.ch

Katholische Kirchgemeinde Speicher Trogen Wald

Donnerstag, 30. Oktober

10.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Doris Engel Amara, Musik: Rosy Zeiter, Altersheim Obergaden, Wald

15.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Frédéric Fischer, Alterszentrum Hof, Speicher

18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, kath. Kirche, Speicher

Allerseelen, Sonntag, 2. November

10.00 Kommunionfeier mit Verstorbenenengedenken mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter, kath. Kirche, Speicher

Montag, 3. November

18.00 Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher

Dienstag, 4. November

09.30 – Chängouru, Spiel- und Kaffetreff mit

11.00 Emily van der Wingen 077 206 31 62, evang. Kirchgemeindehaus, Speicher

Donnerstag, 6. November

19.00 Meditation, Pfarrezentrum Bendlehn Speicher

Freitag, 7. November

10.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Rosy Zeiter, Altersheim Boden, Trogen

Sonntag, 9. November

10.00 Segnungs- und Salbungsgottesdienst Wortgottesfeier mit Peter Mahler, Musik: Frédéric Fischer, Kath. Kirche, Speicher

Montag, 10. November

18.00 Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher

Dienstag, 11. November

15.30 Ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe, Musik: Hermann Hohl, Haus Vorderdorf, Trogen

Mittwoch, 12. November

09.30 – Chängouru, Spiel- und Kaffetreff

11.00 mit Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06 und Anina Zogg, 079 547 13 62, evang. Kirchgemeindehaus, Speicher

Donnerstag, 13. November

18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, FÄLLT AUS

Frish vom Puur

Produzent	Produkte	Wann
Stefan Sturzenegger, Girtanne 259, Wald	Bio-Freiland-Eier, 35 bis 80 Rappen/Stück. >Biobetrieb mit Knospe	Täglich, Tel. 079 683 53 76
Jakob und Heidi Frischknecht, Wannen 238, Wald	Brennholz, Cheminéeholz	Nach Vereinbarung, Tel. 071 877 28 06
Sprecher Hans und Ursi, Schachen 246, Wald	Bienenhonig	Tel. 071 877 23 74

Agenda

So. 02. November 2025

Gottesdienst am Reformationstag | 09.30 Uhr
Kirche Wald | Evang.-ref. Kirchgemeinde

So. 02. November 2025

Spielzeugsammlung Waldfee | 14.00 – 17.00 Uhr
geöffnet | Oberdorf 45 | Gabi Müller-Gloor

Di. 04. November 2025

Jassen | ab 19.00 Uhr | Wirtschaft zum Wilder
Mann, Oberegg | Landfrauen Wald

Fr. 07. November 2025

Mittagstisch für Senioren | Rest. Schäfli | An-
meldung bis 2 Tage vor dem Termin bei Rosy Zei-
ter, Tel. 076 324 35 34 | Seniorengruppe Wald

Sa. 08. November 2025

Absenden | 19.00 Uhr | Schützenhaus Wald |
Feldschützen Wald AR

So. 09. November 2025

Mitmach-Gottesdienst | 11.00 Uhr | Kirche Wald
| Evang.-ref. Kirchgemeinde

So. 09. November 2025

Besichtigung Mittelalterlabor | 11.00 – 14.00
Uhr oder auf Voranmeldung, Tel. 077 487 09 85
| Carlo Laudati, Unterdorf 5

Impressum

Erscheinungstag	alle 14 Tage, jeweils donnerstags
Redaktionsschluss	Donnerstag, 10.00 Uhr, vor dem Erscheinungstag
Inseratpreise	Breite x Höhe
	1 Seite 180 x 240 mm Fr. 130.-
	½ Seite 180 x 120 mm oder 85 x 240 mm Fr. 65.-
	¼ Seite 180 x 80 mm Fr. 45.-
	¼ Seite 85 x 120 mm Fr. 35.-
	¼ Seite 85 x 55 mm Fr. 20.-
	Inserate bitte druckfertig abliefern
Redaktion	Gemeindekanzlei, Dorf 37, 9044 Wald, Tel. 071 877 31 08, karin.meier@wald.ar.ch
Auflage	420 Exemplare; geht an alle Haushaltungen der Gemeinde Wald AR
Druck/Ausrüstung	Walz-Druck GmbH, Walzenhausen
Abo-Preise	Fr. 80.- / Jahr inkl. Porto (B-Post)



Jetzt ist Zeit für **Fondue** und **Raclette**!

Fondue aus der Käserei Grub



oder das **hausgemachte Fondue** aus unserem **SPAR**

Raclette aus der Bergkäserei Gais



...zudem stets div. **Aktionen** vom **SPAR**

Auf Ihren Besuch freuen sich
Silvia und Peter Kaufmann mit Team

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe der Wanze erscheint am Donnerstag,
13.11.2025. Redaktionsschluss ist am Donnerstag,
6.11.2025, 10 Uhr, auf der Gemeindekanzlei.